

Erledigt

Abit I-45CV Clover Audio und Lan Fragen

Beitrag von „Tom909“ vom 29. Oktober 2019, 01:07

Hi,

Ich habe mir mal den älteren Rechner meiner Eltern geschnappt und ne alte SSD von mir reingepackt und mal einfach try&error El Capitan auf diesen Rechner eingerichtet(windows xp muss ausgewechselt werden, aber win7 läuft schleppend, also dachte ich machste nen Hacki draus).

Nach einigen Hürden habe ich das Ding aktuell laufen, aber halt ohne Sound und Lan. Es gab leider keine fertigen Clover Configs für das Board und somit stehe ich noch vor zwei nervigen Baustellen.

Falls wer das gleiche Board hat und wissen will wie das ging, kann ich gerne morgen abend mal alles durchgeben.

Leider unterstützt das bios kein efi/uefi direkt sondern muss mit dem legacy mode hochgefahren werden.

Die Onboard Grafikkarte kann zur installation genutzt werden, aber ich habe natuerlich meine alte 660gtx die rumlag vorläufig eingebaut(bis ich irgendwo ne kleinere Karte finde).

Damit das System statt der onboard mit einer PCI Express Karte OSX hochfährt muss man zu den typischen Bootflags von El Capitan noch npci=0x2000 eingeben.

Fehler momentan:

Nach herunterfahren oder neustarten meldet das bios bei der CPU Fehler

Die 660GTX läuft ohne Lüftersteuerung recht auffällig laut

Der Sound wird trotz Lili und den APPLHDA Kext nicht gefunden (Chipsatz werde ich demnächst ermitteln, stett nix im Handbuch und im Netz konnte ich auch nicht rauslesen welcher Chipsatz verbaut ist).

Die Onboard Lan will auch trotz aller Lan Kexte nicht angesprochen werden

Ich vermute insgesamt ohne eine passende DSDT wird das schwierig.

Um überhaupt die neuesten updates und alles zu ziehen habe ich meine Wlan Bluetooth adapter PCI Express Karte zusätzlich eingebaut die natürlich oob läuft.

Fazit: Insgesamt läuft die Kiste solide und recht schnell dank der Komponenten, ob mehr als El Capitan geht wollte ich nicht weiter testen, mache ich vielleicht noch.

Sprich ich versuche morgen ein windows hochzufahren und mir mal alle chips auslesen lassen ob es an der dsdt die fehlt oder einfach keine kext gibt.

Beitrag von „al6042“ vom 29. Oktober 2019, 07:04

Morsche... 😊

Das nenne ich mal ein Abenteuer... 😊

An der Treiberliste für das Board, auf der folgenden Seite, kannst du schon mal eine gute Idee

über LAN und Audio gekommen:

http://abit.ws/page/en/downloa...I-45C&pSOCKET_TYPE=LGA775

Für die LAN-Karte findest du im DL-Bereich folgende Variante -> [Marvell Yukon für ElCap 10.11.x](#)

Damals wurden die Anpassungen aber noch ins System (IONetworkFamily.kext) gelegt.

Vielleicht findest du aus anderen Quellen noch einen anderen, einzelnen Kext, den du auch in der EFI platzieren kannst.

Zu Audio musst du herausfinden, wie der eigentliche Audio-Codec des Realtek-Chips heisst, damit man sieht, ob der überhaupt unterstützt wird.

Ggf. muss hier auf VoodooHDA umgestiegen werden.

Grundsätzlich solltest du aber auch dringend einen Screenshot vom PCI-Bereich des [DPCI Manager](#) oder vom [HackinTool](#) hier posten.

Beitrag von „Tom909“ vom 29. Oktober 2019, 16:31

so, ich schreibe gerade von dem hackt meiner Eltern, also das ist die Übersicht:

Audio Chip soll wohl der ALC662 sein

Wie vermutet funktioniert standby auch nicht richtig, nach dem wake up bleibt der Bildschirm schwarz. Wie gesagt, damit kann ich leben, aber audio wäre ganz toll.

UPDATE:

Also, ich habe ja lili und dem applehda kext passend verglichen mit dem reinen applehda

patch/mod. Mit lili und neuesten applehda mod funktioniert hdmi audio, schmeiss ich lili raus und applehda ist auch logischerweise hdmi weg, beim dpci manager wird eides angezeigt. Ich denke ich muss das per config.plist einbinden, denke ich mal. Erkannt wirds, jetzt muss nur der Treiber den ansprechen 😄

Beitrag von „bounty96“ vom 29. Oktober 2019, 19:30

Auf dem intel 945GC Chipsatz wird ein Core 2 Duo "Conroe" basierender "Allendale" unterstützt. E4300 bis E4700.

Mit evtl. einem [BIOS Update](#) (oder es ist schon das neueste BIOS drauf) vlt. sogar die reinen "Conroe" E6300 bis E6850 (oder besser).

Damit könntest du ein iMac10,1 SMBIOS einstellen und bis High Sierra direkt installieren.

Oder ein MacPro3,1 und dann mit gepatchten HS Versionen installieren.

Habe ein Intel P43 Board mit DDR2 Ram und Xeon als MP3,1 mit HS laufen. Übertaktet rennt das Ding überraschend gut xD

[Zitat von al6042](#)

Für die LAN-Karte findest du im DL-Bereich folgende Variante -> Marvell Yukon für EICap 10.11.x

Damals wurden die Anpassungen aber noch ins System (IONetworkFamily.kext) gelegt.

Vielleicht findest du aus anderen Quellen noch einen anderen, einzelnen Kext, den du auch in der EFI platzieren kannst.

Genau diesen Kext habe ich auf einem Rampage 2 Extreme und P5Q3 Deluxe einfach ins Kext/Other Verzeichnis kopiert und damit hat meine Netzwerkkarte (Marvell 88E8056) direkt funktioniert.

[Zitat von Tom909](#)

Damit das System statt der onboard mit einer PCI Express Karte OSX hochfährt muss man zu den typischen Bootflags von El Capitan noch `npci=0x2000` eingeben.

Weist du genau was dieses Bootflag macht?

Ich dachte immer das ist was für die CPU?

Beispiel:

Gigabyte EP45T-UD3LR, C2D E7400, GTX280 -> hat ohne dieses Bootflag funktioniert.

Sobald ich aber den C2D gegen einen Xeon E5430 getauscht habe ist das System nur noch mit diesen Bootflag (oder ich glaube es war `npci=0x3000`) hochgefahren. Am Rest der HW wurde nichts verändert.

Beitrag von „Tom909“ vom 29. Oktober 2019, 19:50

Also, ich habe erstmal applehda vanilla kext hergestellt von der install image.

Dann habe ich alles modifizierte raus und wieder lili mit applehda in 10.11. kext ordner von clover reingepackt. ergebnis ist dass hdmi audio über display über die vga geht. Was ich festgestellt habe, graphics enabler auf no macht in kombination mit lili ärger, sprich die zeile bei boots args muss raus sonst landet man im osx im black screen und es geht nix weiter, maus kann man bewegen aber nix passiert weiter. Wie auch immer.

Jetzt habe ich ahacktintool gestartet und als audio devices werden hdmi von der nvidia gtx66 angezeigt und halt alc662 realtek, aber der realtek wird als device nicht ins osx eingebunden. Sprich ich denke ich muss jetzt an clover config ran und dort mal was ändern damit das device geht. Wegen lan werde ich den hier verlinkten kext mal installieren und ausprobieren.

Für meine Eltern wird el capitan von dem was es bietet ausreichen, alle ihre täglichen Programme gibt es dafür und das ding rennt besser aktuell bis auf halt noch reboot und standby, dabei kommt immer cpu fehler, vermute ich muss da noch flags setzen, aber das teste ich mal in ruhe durch. Immerhin bin ich begeistert wie gut der als hack rennt wenn man

bedenkt die hardware ist aus 2008, da lief selbst win7 nicht mal anständig schnell.

Schön wäre halt lan und audio und den shutdown, reboot und standby zu fixen. Alles andere funktioniert bestens. Codierung und andere Dinge sind unwichtig.

Das schreibt hackintool:

UPDATE:

Sound läuft jetzt. Einfach nur lili mit applhda in clover reinpacken, sonst alles original belassen. HDA Reset in clover aktivieren und bei audio von id 1 auf 5 in der config von clover ändern, eingang, ausgang, mic. alles läuft ohne mucken, werde ich noch genauer testen mit paar youtube vids, aber sieht sehr schön aus dass audio sehr gut läuft.

So, noch den lan treiber ausprobieren und dann bleibt noch die geschichte mit standby, shutdown und reboot.

Beitrag von „bounty96“ vom 29. Oktober 2019, 20:02

Sollte im Falle des ALC662 Chips nicht AppleALC mit Lilu funktionieren?

Der ALC662 steht als supporteter Codec doch drin?

Beitrag von „Tom909“ vom 29. Oktober 2019, 20:03

Ja, ich hab wie gesagt mir gedacht wenn das detected wird von lilu mit applehda, dann muss die onboard karte gehen. Hab in der config von 1 auf 5 gestellt bei audio und jetzt geht audio perfekt. werde es noch genauer testen jetzt, aber eine baustelle weniger.

Beitrag von „bounty96“ vom 29. Oktober 2019, 20:06

Ok sorry, habe deinen bearbeiteten Beitrag erst nach dem Absenden gesehen xD

Wenn ich bei Rechnern Probleme mit Shutdown, Reboot oder Sleep habe probiere ich meistens im Clover Configurator im ersten Tab "ACPI" die Fixes zum anhängen durch. Meistens kann ich damit dann ein Problem lösen^^

Beitrag von „Tom909“ vom 29. Oktober 2019, 20:12

Kein Problem, ich tüftel an dem Ding und versuche so wenig wie möglich kexte zu modifizieren und sauber wie möglich den einzurichten. Sound läuft super ohne skips, genauso wie vids, scheint erstmal alles normal zu sein. Mic für skype teste ich dann wenn ich mein headset anschliesse ob man mich hören kann und das geht. Vermute shutdown oder standby muss was mit acpi sein, hab leider kein vergleichbares system also mainboard als hackintosh mit ner vorlage als config gefunden, aber kann nur sagen, läuft extrem unkompliziert im vergleich zu früher. Hätte das jetzt nicht gedacht.

Beitrag von „bounty96“ vom 29. Oktober 2019, 20:17

Ja ist mittlerweile echt einfacher geworden.

Ich habe heute erst eine SSD mit Sierra aus einem Gigabyte Sockel 775 System genommen, quick and dirty schnell einen Clover Bootstick erstellt und in einem ASUS Sockel 775 System getestet - ist aufs erste Mal direkt hochgefahren und hat funktioniert. Trotz unterschiedlicher GraKa, CPU und RAM (aber halt einfach nur die Kexte auf den Clover Stick kopiert).

War selber ganz positiv überrascht.

Beitrag von „Tom909“ vom 29. Oktober 2019, 21:35

Tja, das einzige was momentan nicht anlaufen will ist die onboard netzwerkkarte, ich weiss nicht ob die wlan karte das ganze stört, aber obwohl ich die kext file installiert habe, findet er die onboard karte nicht.

Beitrag von „bounty96“ vom 29. Oktober 2019, 21:46

Probier mal einzeln. Also WLAN Karte raus und nur die Onboard LAN.

Mein P5Q3 Deluxe hat 2 Netzwerkkarten und WLAN Onboard.

Wenn ich nur die erste LAN Karte im BIOS aktiviert habe funktioniert diese mit dem IONetworkingFamily Kext. Sobald ich aber entweder die zweite LAN Karte oder WLAN (oder beides) im BIOS aktiviere wird mir unter Systeminformationen "Ethernet Karten" nichts angezeigt und in den Systemeinstellungen steht eine Netzwerkverbindung "nicht verbunden".

Auf diesem System habe ich meine quick and dirty Methode verwendet. Weiter konnte ich mich damit noch nicht beschäftigen, aber wiegesagt, nur die LAN Karte einzeln funktioniert bei mir mit dem Kext.

Ich kann mich daran erinnern dass ich mit einem Rampage 2 Extrem auch dieses Problem hatte dass wenn ich die zweite LAN Karte im BIOS aktiviert habe das gleiche Problem hatte.

Beitrag von „Tom909“ vom 29. Oktober 2019, 22:12

Also entweder wird der lan kext nicht korrekt geladen oder ich muss noch was in der config.plist beim clover hinzufuegen damit meine lan karte geht, definitiv liegt es nicht an der wlan karte im pci express slot, habe auch die gesamte config gelöscht der adapter und nix wird gefunden, also die karte wird vom treiber nicht angesprochen, ich vermute ähnlich wie beim audio muss ich noch irgendwas in der config.plist anpassen damit die lan karte geht.

Beitrag von „bounty96“ vom 29. Oktober 2019, 22:15

Ich habe im Clover Configuration in dem Tab "Devices" die Checkbos "LanInjektion" explizis aktiviert.

Da war vorher nur dieser Strich drin der heißen soll dass diese Checkbox als Defaultwert enabled ist.

Vielleicht ist das einen Versuch wert. Also nur wenn du das nicht schon getan hast.

Beitrag von „Tom909“ vom 29. Oktober 2019, 22:29

habe das per hand nachgetragen an die passende stelle, habe jetzt auch mal kext woanders hingepackt und an der alten stelle gelöscht und schauen wir mal, ich finds merkwürdig dass er das device nicht angesprochen kriegt, alternativ schaue ich mir mal die kext file fuer den controller an und vielleicht stimmt irgendeine device geschichte nicht, also keine zuweisung

Beitrag von „bounty96“ vom 29. Oktober 2019, 22:40

Vielleicht hat das was mit Hardware oder Device ID's oder Ähnlichem zu tun.

Da müsstest du wirklich in der Kext File schauen und anpassen.

Oder evtl. mit Clover so eine FakeID? für die LAN Karte setzen?

Keine Ahnung ob und wie das geht. Device ID's anpassen ist ein Thema bei dem ich mich null auskenne und mich bis jetzt auch gut davor drücken konnte weil ich immer passende Kext's gefunden habe.

Vielleicht wird dieser LAN Chip auch grundsätzlich von OS X nicht unterstützt?

Das SMBIOS ändern wäre mal noch so ein Vorschlag wo ich aber nicht sicher bin ob es daran liegt oder es überhaupt etwas hilft.

Sonst fällt mir auch nichts mehr ein.

Ich habe die schlechte Angewohnheit dass ich jetzt einfach einfach eine neue (bzw. gebrauchte) Netzwerkkarte kaufen würde, wo bestätigt ist dass diese funktioniert xD

Ich weis aber auch dass das nicht die Lösung des aktuellen Problems ist.

Beitrag von „Tom909“ vom 29. Oktober 2019, 22:44

In erster Linie scheint es leute genau mit dieser lan karte zu geben bei denen es definitiv funktioniert unter el capitan. Sprich der Chip bzw. lankarte sollte ich ans laufen bekommen.

Was ich vermute ist einfach, dass die ID oder so nicht passt, zumindest scheint der passende kext fuer die karte die karte ja nicht anzusprechen. Sprich der treiber kann der karte nicht zugeordnet werden.

Beitrag von „bounty96“ vom 29. Oktober 2019, 23:00

Scheinbar war ich schonmal auf der Suche nach der gleichen Sache.

In meinen Lesezeichen habe ich einen Link gefunden mit einer Lösung welche in dem Beitrag angeboten wird. Also eher zwei Lösungen.

Ich weis nicht um welche Version von OS X es sich da gehandelt hat.

Und ich weis auch nicht ob ich eine Strafe bekomme wenn ich den Link hier einfüge.

Aber hier mal die zwei Lösungsansätze:

Code

1. \System\Library\Extensions\IONetworkingFamily.kext\Contents\PlugIns\AppleYukon.kext\Contents\Info.p
- 2.
3. and edit it to include your ID, which should be structured like:
- 4.
5. 0x435311ab
- 6.
7. (vendor-ID last - in most cases, it'll always be 11AB for Marvel Yukon chips)

Code

1. 1) Download & replace IOPCIFamiy.kext file
- 2.
3. 2) Put your hardware's ID in AppleYukon2.kext
- 4.
5. - You can obtain it for example in Windows using Device Manager.
- 6.
7. - "VEN_11AB" is the vendor id
- 8.
9. - "DEV_4363" is the device id
- 10.
11. - so, your hardware's ID for yukon should be like this "0x436311ab"
- 12.
13. 3) Clear kext cache file
- 14.
15. 4) Reboot

Alles anzeigen

Die zweite Lösung lässt sich vielleicht anstatt mit dem IOPCIFamily Kext mit dem IONetworkingFamily Kext umsetzen.

Achja vielleicht hilf auch ein "-f" oder "kext-dev-mode=1" als Bootflag.

Beitrag von „Tom909“ vom 29. Oktober 2019, 23:06

ja, genau an diesem ansatz bin ich angekommen, weil ich den treiber durchstöbert habe und die vendor und hardware id halt nicht abgedeckt ist von meiner onboard karte. kann nur gerade von dem mac nicht schreiben weil kein internet anschluss und die bilder hochladen. das probiere ich mal jetzt.

Ich habe die kext infos für meine karte angepasst, also ids angepasst und nichts ist passiert, was ich noch rauswerfe sind meine lan fixes in der config.plist. dann werde ich noch mir mal die struktur der lilu kexte anschauen, vielleicht kann man darüber noch was regeln. Definitiv liegt es nur daran dass halt die karte von keinem treiber angesprochen wird. mal sehen ob ich das hinkriege.

Also, wenn ich die beiden parameter aus der config.plist rauswerfe, taucht die karte nicht mehr bei den pci devices auf, sprich, ich schaue jetzt welcher der beiden parameter aktiveren muss damit das device bei der pci liste auftaucht.

Soweit so gut, man muss den fix für lan auf true setzen damit die netzwerkkarte als device unter pci auftaucht, was nun fehlt ist ein treiber der sie einbindet 😊 daran arbeite ich jetzt, irgendwas muss ja klappen 😊

UPDATE:

Also ich habe natürlich noch so einiges ausprobiert und final geht jetzt auch die onboard netzwerkkarte. Der Weg die ID entsprechend anzupassen hat geklappt, ich habe einfach mich durch die kext file bewegt bis ich die info.plist vom apple yukon2. kext erreicht habe. Dort habe ich einfach nach der id 0x4363 gesucht, weil die settings die ich dort gelesen habe ziemlich auf meine Karte passen. habe die Werte dort einfach auf meine getauscht also

0x435311ab und noch den typ namen oben geändert. Danach save und erstmal die kext aus dem mac hauptordner gelöscht und dann die eigene modifizierte kext über hackintool installiert. Nachdem alles gemacht wurde, reboot und siehe da, meine onboard karte ist in den devices gelistet und kabel rein, dhcp mit 100mbit direkt angelaufen, teste eben den datenaustausch über youtube aber geht anscheinend problemlos. Wichtig ist nur den sogenannten lan fix zu aktivieren damit das device auftaucht.

Aktueller Stand:

Also, nachdem ich noch über clover einiges durchgelesen habe und auch probleme mit älteren Systemen, habe ich den Bootloader vom aktuellen auf den alten gewechselt. Seitdem ist die Smbios definition geändert und shutdown wie auch reboot machen keine Cpu Error Bios Meldungen mehr. Standby selbst funktioniert nicht so wie standby konzipiert wurde, sprich das system macht nur das display aus aber das system scheint normal in betrieb zu bleiben, bewegt man die maus kommt das bild wieder aber definitiv geht der standby nicht. Ich denke um hier eine standby funktionalität noch hinzubekommen müsste noch eine passende dsdt angefertigt werden.

Ansonsten scheint der hackintosh insgesamt grundsolide und fix jetzt zu laufen, zumindest sind erstmal alle devices eingebaut und was bleibt ist feintuning mit der dsdt. Ich müsste mich mal in diese Thematik einlesen und mal dran arbeiten.

Falls wer die Dateien haben will mit der Config die also bei dem Board 1a geht, kann ich das gerne als zip und kurze rückmeldung zur verfügung stellen.

Standby geht auch, dauert nur was länger bis er alles abschaltet, nach dem wake ist aber das display tod. ich teste jetzt paar fixes durch und sonst muss man wirklich mit ner dsdt ran für acpi, vermute da ist was noch nicht ganz sauber.

Letzten Änderungen:

Habe den yukon kext aus der iofamily rausgenommen, den Vanilla family hergestellt und nur meine veränderte yukon in system/libraries installiert. Somit spare ich die sonstigen Kexte und habe nur den lan port treiber drin. Funktioniert auch so, was mich am meisten reizen würde,

wäre diesen kext irgendwie direkt beim clover kext zu implementieren, habe ich mal hingepackt, aber läuft nicht. Muss mal lesen was man dafür anpassen muss.

Beitrag von „bounty96“ vom 30. Oktober 2019, 17:34

Was für eine WLAN PCIe Karte hast du eigentlich verwendet?

Bin schon etwas länger auf der Suche nach einer welche OOB läuft.

Zuerst habe ich daran gedacht einfach eine für ein MacBook zu nehmen und in so einen miniPCIe -> PCIe Adapter zu stecken.

Aber so eine "reinrassige" PCIe Lösung wäre mir halt (aus unerklärlichen Gründen^^) lieber.

Beitrag von „Tom909“ vom 30. Oktober 2019, 18:01

Es ist die besagte Kombi aus dem Wlan&Bluetooth aus einem MacBook mit PCI Express Adapter. Das läuft saugt. Kostenpunkt waren jetzt vor ner Woche für beides mit Versand glatt 40 euro. Dafür läuft es oob und absolut stressfrei. Habe eben den Hackintosh bei meinen eltern abgeliefert und meinen Brix wieder mitgenommen. Haben alles angeklemt. Apple ID von meiner Mutter aktiviert auf dem Gerät mit 2 Fach Authentifizierung. Läuft perfekt. Selbst die noname Webcam vom Flohmarkt läuft per USB direkt in Skype und Facetime. Haben alles durchgetestet, mic, facetime mit Kamera und skype. Er wollte nicht abschalten beim herunterfahren, also noch den shutdown fix in clover eingetragen und usb handover beides noch auf true. Fährt jetzt normal runter und schaltet sich ab. Kein Fehler mehr mit bios reset oder CPU detection error. Musste noch kurz für en APP Store wegen en0 die Netzwerkdevices zurücksetzen, alles normal danach wieder am laufen. Lan ist jetzt en0 und wlan en1. Wie gesagt, noch vorgewarnt bitte nie standby, aber für das alter rennt der gut, mehr als ausreichend für seine Aufgaben bei meinen eltern. Immerhin weg vom Winxp dreck und da win7 echt bescheiden lief, mit el capitan ist ja noch ne weile software supported für deren gebrauch.

Schade ist nur, dass die yuko kext nicht über clover kext ordner funktioniert. Wäre klasse dann das osx völlig unangetastet zu lassen, aber ich kann auch damit leben, dass diese kext in s/l ordner entspannt ohne den ionetwork vollpaket liegt. Somit eigentlich immer schön getrennt und wie gesagt läuft wie ne 1 jetzt.

Denke wenn man sich die mühen machen würde noch ne anständige dsdt anzufertigen um acpi in den griff zu kriegen oder eine unterstützte passende CPU gebraucht reinzupacken, aber das mainboard hat eh nur 3 bios updates laut hersteller und hat eh nix an einstellungen für den profi user und bin froh, dass es eh noch machbar war. Warten wir mal auf das Feedback meiner Eltern, bisher bin ich total begeistert wenn man das Alter des Rechners betrachtet und was man noch rausholen konnte mit natürlich etwas arbeit, aber ich hab auch direkt von fakesmc auf den neuen virtual smc gewechselt(bringen tut das da nix, aber wenn ich schon auf lilu wechsel, kann ich auch direkt auf virtual smc).

Beitrag von „bounty96“ vom 30. Oktober 2019, 18:34

Ah ok danke. Dann werde ich mir doch mal die WLAN & BT Karte mit Adapter holen.

Preislich zwar schon eher sportlich aber solange es OOB läuft ist es mir das Wert.

Standby Probleme habe ich eigentlich nur auf einem EP45T-UD3LR. Da geht der Rechner zwar aus beim Klick auf Ruhezustand und die Power LED blinkt, aber beim Klick auf Maus oder Tastatur kommt der normale BIOS Boot Screen mit POST usw. und OS X fährt ganz normal hoch.

Auf anderen ähnlichen Mainboard dieser Zeit ist es so dass beim Klick der Rechner nicht bootet sondern gleich das OS X wieder da ist. Wie beim Handy im Prinzip.

Beim EP45 wollte ich auch mal eine DSDT erstellen, habe aber bei diesem Thema überhaupt nicht durchgeblickt...

Aber schön dass der Rechner deiner Eltern jetzt als Hackintosh weiterläuft. Und soweit auch alles super funktioniert.

Beitrag von „Tom909“ vom 30. Oktober 2019, 18:57

Also ich habe das hier gekauft in der Kombi und es läuft perfekt:

https://www.amazon.de/gp/produ...tle_o05_s00?ie=UTF8&psc=1

<https://www.ebay.de/itm/MacBoo...ksid=p2057872.m2749.l2649>

Beides zusammen sind dann genau 16,90 plus 25. also 41,90 waren es bei mir 😁

Wenn man etwas sich umschaut findet man vielleicht die Karte aus dem macbook günstiger.

Ich wie gesagt, der fährt normal in standby runter, alles geht aus, aber nach dem wake up bleibt bildschirm aus und passiert nix, sprich als hätte er alle settings vergessen. Ich muss aber auch sagen, dass ich nach den fixes und wechsel auf die 640gt standby nicht weiter getestet habe, eventuell nach den etzten änderungen könnte es sogar klappen. Wenn ich mal wieder bei meinen eltern bin, kann ich nochmal kurz antesten.

So, jetzt habe ich ne neue Hausaufgabe, den Brix mal sauber auf neueste OSX bringen. Mal schauen mit welcher Methode ich den kleinen dahin bringe. Mojave läuft ja perfekt.

Beitrag von „bounty96“ vom 30. Oktober 2019, 19:09

So ziemlich genau diese Komponenten hatte ich mir auch schon rausgesucht xD

Dann wünsche ich dir mal viel Spaß und Glück deinen BRIX mit der neuesten OS X Version

sauber zum Laufen zu bringen.

Beitrag von „Tom909“ vom 30. Oktober 2019, 22:11

Danke,

also ich war jetzt faul und hab erstmal geschaut was passiert wenn ich das update auf Catalina drauf jage, nach paar Minuten und komischen lauter und leiser werden der Lüfter fuhr dann Catalina hoch ohne zu meckern. Ich habe dann auch fix rausgelesen, dass Catalina den Treiber fuer die bcm4322 rausgenommen hat und habe die vanilla version von high sierra genommen. Einzige Probleme welches ich mit der bcm4322 habe, die Karte findet absolut keine Funknetzwerke, sie scheint zu gehen und wird erkannt, aber seitdem ich die karte in den Gigabyte Brix eingebaut habe funktioniert sie nicht richtig. Ich weiss nicht was ich machen muss damit sie anfängt wlan netze zu finden.

Beitrag von „bounty96“ vom 30. Oktober 2019, 22:37

Hm dafür kenne ich mich zu wenig aus um da weiterhelfen zu können. Ich habe zwar so ein ähnliches Problem auf meinem Hackbook aber nicht mit WLAN sondern dass Bluetooth zwar funktioniert, aber bei AirDrop kein iPhone oder iPad gefunden wird. Habe ich noch nicht gelöst.

Und was Catalina noch so an Eigenheiten mitbringt konnte ich auch noch nicht wirklich testen. Ich habe es mal installiert. Hat auch alles super funktioniert. Dann habe ich gemerkt dass es keine 32-Bit Anwendungen mehr unterstützt und ist damit auch wieder von der Platte runtergeflogen.

Beitrag von „Tom909“ vom 30. Oktober 2019, 22:42

Also das Gigabyte Brix welches ich hier habe wird vom werk mit dem der Azurewave CB161H

ausgeliefert was wohl bluetooth und wireless lan in einem sein soll. Problem ist halt, dass es fuer den Chipsatz keinen Treiber gibt unter osx.

Damit habe ich damals die Karte rausgeworfen und gegen ne DW150 getauscht die ja unterstuezt werden soll. Erkannt wird die Karte auch, aber es können keine wlans gefunden werden und ich vermute das Board hat wegen Bluetooth und Wlan mit der DW150 ein Problem. Entweder habe ich ne defekte DW150 erwischt(hab halt nix zum Gegenteilsten da) oder man braucht ein andere Bios im Brix weil der Slot auf eine Combo Karte ausgelegt ist und halt mit der DW150 nicht funktioniert. Denke man muss intern Bluetooth abschalten. Wie auch immer, habe noch keine Antwort im netz gefunden ob man einfach jede beliebige Karte einsetzen kann oder man auf etwas besonderes achten muss. Jedenfalls wird sie nur gefunden, kann aber keine Netze finden.

Beitrag von „bounty96“ vom 30. Oktober 2019, 22:46

Ich weis nicht ob dir das weiterhilft aber ich habe mal was von BIOS Whitelist in Bezug auf WLAN Karten gelesen.

[Trotz W-Lan Whitelist eine airportkompatible Karte nutzen können \(Rebrandservice\)](#)

Bin mir aber wiegesagt nicht sicher ob das auf dein Problem zutrifft.

Beitrag von „Tom909“ vom 30. Oktober 2019, 23:43

Also ich habe mir mal den Inhalt durchgelesen und ich denke nicht dass Gigabyte bei einem Brix eine Whitelist einbaut. Erstens faehrt er hoch, die karte wird gefunden und angesprochen und ich kann sie softwareseitig an und ausschalten. Ich vermute eher die ist tatsächlich defekt oder wird vom board nicht unterstuetzt. Ich muesste jetzt alternativ ein windows einspielen und halt den originalen wlan adapter einsetzen und testen ob halt der geht, wenn ja, dann ist zumindest mit den Antennenkabeln und dem board alles in Ordnung, leider habe ich kein laptop zum testen da wo ich diese karte einstecken könnte um die Funktionalität zu testen.

Definitiv wird sie gefunden und vom Treiber eingebunden, einzige problem, es werden keine netze gefunden und man kann sich mit keinen verbinden.

Ich überlege mir diesen Adapter zum testen zu bestellen:

https://www.minipc.de/de/catal...rVFLZLEs7nWUaAsMNEALw_wcB

Leider weiss ich nur noch nicht ob der von der Baulänge eventuell nicht reinpassen könnte, weil sonst meine oob apple karte damit versuchen wuerde. alternativ aber könnte ich auch auf das alles verzichten und die usb wlan und usb bluetooth dongle benutzen, schön waere ne interne Lösung. Ich kann sonst mal bei gigabyte anrufen und nachfragen inwiefern man andere wlan karten einbauen kann, könnte ja wirklich sein, dass meine defekt ist, denke ich klemme morgen mal ne andere platte dran und installiere mal windows als vergleich und schaue ob die karte dort normal funktioniert, falls nicht, weiss ich das ich beim mac erstmal nix länger suchen muss.

UPDATE:

Also wie vermutet gleiche ergebniss unter windows 10. Die Karte wird gefunden und angesprochen, kann ausgeschaltet werden, aber findet keine Wlan netze und kann somit nirgends connecten.

Die ursprüngliche Kombikarte eingebaut und tada, netze werden gefunden.

Fazit: Karte ist entweder defekt oder wird grundsätzlich nicht vom board unterstützt, merkwürdig ist nur dass sie normal angesprochen und eingebunden wird aber lediglich bei der netzsuche einfach nichts findet. Versuche noch ein Laptop im Regal zu finden wo ich das noch final gegentesten kann, aber habe die vermutung die karte ist defekt.

Beitrag von „bounty96“ vom 31. Oktober 2019, 19:02

Erinnert mich irgendwie an die alten Medion Rechner die einen blauen PCI Slot hatten in dem man diese Modem/TV-Tuner Kombi Karten verwenden konnte.

Diese Kombi Karten konnten auf normalen Mainboards bzw. in normalen PCI Slots nur als eins von Beidem genutzt werden (als Modem glaube ich).

Vielleicht verhält sich das in dem BRIX genauso. Also das das so ein von Gigabyte modifizierter Slot (oder modifiziertes BIOS) ist.

Klingt blöd aber in dem Fall ist doch eher zu hoffen dass einfach nur die Karte defekt ist xD

Aber nochmal eine andere Frage: Bei dem Rechner deiner Eltern hast du ja eine originale Apple WLAN/BT Karte verwendet. Weist du ob da AirDrop funktioniert? Oder konntest du das nicht testen?

Beitrag von „Tom909“ vom 31. Oktober 2019, 21:00

Also airdrop habe ich jetzt ehrlich gesagt nicht getestet, aber es wurde mir angeboten also muss es funktionieren, bekanntlich funktioniert airdrop nur mit wlan karten. Ich weiß nur dass airdrop in meinem hacki unter high sierra mit dieser kombi ging, also ich konnte die daten austauschen zwischen iphone und meinem rechner.

Ich hab wie gesagt die vermutung die karte ist defekt. Habe den Händler angeschrieben, bei der kaufsumme schreibt er mir die Karte wohl gut und ich hab jetzt neuere mit Bluetooth bestellt die laufen sollte, aber natürlich nicht so einfach wie diese hier die ich hatte. Naja, warten wir ab was da neues per Post kommt, ansonsten habe ich nen guten bekannten der bei Gigabyte sitzt und mir damals schon nen mod bios geschickt hat für ne reinen efi string bei der 640gt, sonst frage ich nach wegen dem brix ob der slot beschränkt ist, aber laut technischen daten ist das ein normaler vollwertiger pci express mini slot wo alles gehen sollte, morgen hole ich noch zum spass ne gebrauchte günstige aber mega schnelle m2 ssd noch ab, bin gespannt ob die in dem slot anläuft, bei meinem mainboard geht das ohne mod bios wohl nicht, aber bin gespannt was der brix kann und ob das überhaupt läuft 😊

UPDATE: Die BCM94360CS2 ist per Post da, warte nur auf die zwei Adapter, einmal mini pciexpress(habe den platz im Brix, bin gespannt) und halt der grössere Adapter(vermute noch ne Woche).

Und noch ne andere Wlan Karte sollte kommen für mini pcie. Mal sehen, der Brix läuft bis auf wlan aktuell nativ perfekt mit codierung unter Catalina.

Werde noch ne config suchen um mein UD5H auch mit codierung und onboard lan noch nativer laufen zu haben.

Habe eben die nvm ssd mit pci express adapter und kuehlkoerper in den 8x pci express slot eingebaut und ich bin erstaunt. Erstmal wird die platte in Osx wie auch windows erkannt. Unter mac Osx habe ich die partitioniert und eben mal Read write tests gemacht und Wahnsinn, write war bei 1200 und read bei 2500 ms/s, wohlgemerkt unter mac.

Lediglich werde ich noch testen ob man von der platte auch booten könnte. auch muss man noch per config von clover die als intern statt extern markieren.

UPDATE 2 :

Also der Brix ist jetzt fertig und da die erste Wlan Karte ja leider defekt war, habe ich nun die BCM4352 AW-CE123H eingebaut und mit drei kext files die ich im netz gefunden habe komplett ans laufen bekommen. Ich denke auch wenn ich mit der Treiber Datei und ID umschreibung gekümmert hätte, würde ich mir die die drei kext files sparen, aber bluetooth wie auch wlan laufen nun perfekt auf dem Brix, somit ist der vollständig eingerichtet und läuft gefühlt auch unter mojave ohne beschwerden.